



SITZUNGSVORLAGE

Thema: Namensvorschlag für fusionierte Schule in Überlingen

Frühere Beratungen:

Anlagen: Biografie von Marie Curie

Sachvortrag : Thomas Hilbert, Amtsleiter Amt für Schule und Bildung Zeitdauer (ca.): 5 Min.

Beschlussvorschlag: Der Bodenseekreis schlägt dem Regierungspräsidium Tübingen vor, die beiden fusionierten Schulen in Überlingen wie folgt zu benennen:
Marie Curie Schule – hauswirtschaftliche und gewerbliche Schule Überlingen

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Finanzen, Verwaltung und Kultur	Vorberatung	04.05.2022	nicht öffentlich
Kreistag	Beschluss	17.05.2022	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		
Zur Verfügung stehende Mittel:	_____ Euro		

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:			
Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		

Medien: PowerPoint pdf-Datei

Elektronisch mitgezeichnet von:

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> Amt für Schule u. Bildung

1. Ausgangslage:

Durch die im Rahmen des Regionalen Schulentwicklungsprozesses durch den Kreistag beschlossene Fusion der Jörg Zürn Gewerbeschule und der Justus von Liebig Schule, stellte sich die Frage nach einem gemeinsamen neuen Schulnamen, der idealerweise beide Schulen repräsentieren kann.

Um dieses Vorhaben zu erreichen, hat der Schulträger die Bitte an die Kollegien beider Schulen gerichtet, in einem internen Prozess Namensvorschläge zu entwickeln und zu diskutieren und dem Schulträger dann einen abgestimmten, von beiden Schulen gemeinsamen getragenen Namen vorzuschlagen.

2. Sachverhalt:

Herr OStD. Wunder, künftiger Schulleiter der fusionierten Schulen, teilte Mitte Februar 2022 mit, dass die Kollegien beider Schulen abgestimmt und als Namensgeberin für die neue Schule mehrheitlich

Marie Curie

vorgeschlagen haben.

Dieser Namensvorschlag wurde in der „AG Regionale Schulentwicklung Berufliche Schulen“ vorgestellt und in diesem Gremium einstimmig befürwortet. Der Vertreter des Regierungspräsidiums wies drauf hin, dass neben dem Namen der eigentlichen Namensgeberin als Zusatz „hauswirtschaftliche und gewerbliche Schule“ im offiziellen Namen der Schule enthalten sein muss.

3. Finanzielle Auswirkungen:

keine